

VORWORT

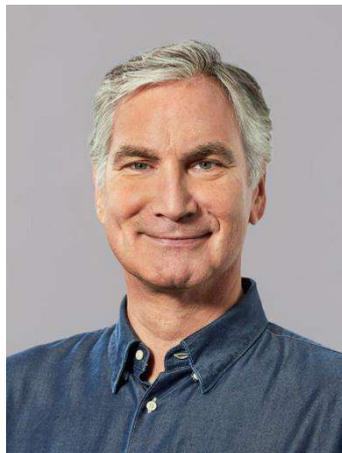
Die Kürten & Lechner GmbH (nachfolgend Kürten & Lechner genannt) ist eines der führenden Dienstleistungsunternehmen im Bereich der Drucktechnik und die erste Adresse für den Auftritt großer Marken am Point of Sale, in der Außenwerbung oder bei Messen. Mit immer wieder neuen Lösungen begeistern wir unsere Kunden und setzen innovative Projekte erfolgreich um.

Wir blicken heute auf mehr als 120 Jahre erfolgreiche Drucktechnologien und -anwendungen zurück. Seit Firmengründung im Jahre 1896 nehmen wir unsere gesellschaftliche Verantwortung ernst und richten unser Handeln an der Erwirtschaftung von ökonomischem Erfolg, nachhaltiger Entwicklung sowie ökologischer und sozialer Verantwortung aus.

Dabei setzen wir auf langfristige Kooperationen mit Partnerunternehmen, mit denen wir gemeinsam neue Märkte erschließen und zukunftsfähige Geschäftsfelder auszubauen.

Wir sind stolz darauf, dass Werte wie Menschlichkeit, Fairness, Gleichbehandlung und Transparenz die Grundlage unserer Unternehmenskultur und unseres Wirtschaftens sind. Gesundes Arbeiten, gute Arbeitsbedingungen und ein fruchtbares Arbeitsumfeld sind für uns selbstverständlich.

Bei Kürten & Lechner verpflichten wir uns ausdrücklich dazu, alle geeigneten und zumutbaren Anstrengungen zu unternehmen, um die in diesem Verhaltenskodex beschriebenen Grundsätze und Werte im eigenen Betrieb sowie bei Partnerunternehmen dauerhaft umzusetzen.



Rolf Kürten,
Geschäftsführer

Verhaltenskodex

GELTUNGSBEREICH

Die Einhaltung geltender nationaler Gesetze, internationaler Verordnungen, Richtlinien und Standards ist die Voraussetzung für nachhaltiges, unternehmensbewusstes Handeln und Wirtschaften bei Kürten & Lechner. Mit dem vorliegenden Verhaltenskodex schaffen wir verbindliche Leitlinien für ethisches, soziales und rechtliches Handeln.

Nachfolgend beziehen wir uns mit den Begriffen „MitarbeiterInnen“ auf alle für Kürten & Lechner Tätigen, unabhängig davon, ob die Tätigkeit in Festanstellung, freiberuflich, in Zeitarbeit, oder in einer anderen Form erfolgt. Der Begriff „GeschäftspartnerInnen“ umfasst alle Personen, mit denen Kürten & Lechner in einer Geschäftsbeziehung steht. Dazu zählen Kunden, Partner- und Lieferfirmen.

Wir bekennen uns ausdrücklich zu diesem Verhaltenskodex, der die Grundlage für unseren langfristigen Unternehmenserfolg darstellt. Es ist unser Anspruch, dass das Handeln der Geschäftsführung, des Managements sowie der Mitarbeitenden in allen Geschäftsbereichen bei Kürten & Lechner von den Anforderungen und Grundsätzen des Verhaltenskodex geleitet wird. Ebenso erwarten wir von unseren Geschäfts- und VertragspartnerInnen, dass sie sich zu nachhaltigem Handeln bekennen und zur Einhaltung des Verhaltenskodexes verpflichten.

UMSETZUNG

Kürten & Lechner trägt für die Einhaltung dieses Verhaltenskodexes Sorge und stellt dafür geeignete Ressourcen zur Verfügung. Für jeden Bereich werden MitarbeiterInnen aus dem Management bestimmt, die bei der Umsetzung und Überprüfung der Regelwerke, sogenannte Policies, unterstützen.

Dafür haben wir Programme ins Leben gerufen, welche die konsequente Umsetzung des Verhaltenskodexes regelmäßig überprüfen, Partnerfirmen bewerten und dies sorgfältig dokumentieren.

Wir stellen höchste Anforderungen an die Transparenz unseres eigenen Unternehmens und behalten uns deshalb vor, die Bedingungen bei unseren Partnerfirmen durch uns bzw. autorisierte Dritte zu prüfen. Autorisierte Dritte sind externe Beratungs- und Auditfirmen, die eine Überprüfung der geforderten Standards vornehmen. Wir bzw. die von uns autorisierten Dritten sind dazu berechtigt, zu jeder Zeit und ohne vorherige Ankündigung alle Produktionsstätten von Partnerunternehmen und deren Lieferfirmen zur Überprüfung der Compliance zu besichtigen.

Kürten & Lechner behält sich das Recht vor, Geschäftsbeziehungen zu beenden, sollten ernsthafte Verstöße gegen diesen Verhaltenskodex sowie geltendes Recht vorliegen.

GRUNDSÄTZE

Ächtung von Bestechung, Korruption und jede Form der Vorteilsnahme

Kürten & Lechner lehnt jede Form von Korruption, Bestechung oder Vorteilsnahme entschieden ab. MitarbeiterInnen dürfen weder direkt noch durch Dritte, persönliche, finanzielle oder andere Vorteile anbieten, versprechen oder in Aussicht stellen, um eine Geschäftsbeziehung oder andere Tätigkeiten im Rahmen ihrer Aufgaben zu etablieren oder aufrecht zu erhalten. Genauso ist es MitarbeiterInnen verboten, Vorteile, Geschenke, Einladungen oder andere Formen der Vorteilsnahme generell und als Gegenleistung für eine bevorzugte Behandlung anzunehmen.

Einladungen, die im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit ausgesprochen und/oder angeboten werden, sind bei der Geschäftsführung zu melden und werden ausschließlich durch diese genehmigt. Geschenke dürfen ausschließlich im Rahmen der internen Richtlinie angenommen werden.

Wir stehen für Transparenz, integrires Handeln und verantwortungsvolle Unternehmensführung.

Vermeidung von Interessenskonflikten

Interessenskonflikte entstehen, wenn Einzelinteressen von MitarbeiterInnen oder Dritten mit denen von Kürten & Lechner konkurrieren. Diese sind generell zu vermeiden.

Tritt dennoch ein Interessenskonflikt auf, oder finden sich MitarbeiterInnen in einer Situation wieder, aus der ein Interessenskonflikt entstehen könnte, sind Vorgesetzte und die Personalabteilung unverzüglich zu informieren. Gemeinsam wird dann der Situation entsprechend eine faire, transparente und integre Lösung gefunden.

Wir handeln gemeinsam im Interesse von Kürten & Lechner.

Faires Geschäftsverhalten

Als Innovationsbetrieb konkurriert Kürten & Lechner durch Leistung, Qualität und Kundenorientierung erfolgreich mit anderen Unternehmen und setzt sich für fairen Wettbewerb ein. Wir achten nationale und internationale Regularien wie Kartellvorschriften oder das Recht gegen unlauteren Wettbewerb.

Jegliche Form der unlauteren Absprache von Preisen oder anderen Konditionen, ob formell oder informell, mit Kunden oder mit Wettbewerbern, wird bei Kürten & Lechner nicht toleriert. Das Vier-Augen-Prinzip soll daher beim Abschluss von Verträgen oder bei Vereinbarungen so stringent wie möglich eingehalten werden.

Wir setzen uns für freien Wettbewerb ein und stehen für faires

Verhaltenskodex

Geschäftsverhalten.

Datenschutz und vertraulicher Umgang mit Informationen

Kürten & Lechner geht mit sensiblen und personenbezogenen Daten verantwortungsbewusst und sorgsam um. Dabei halten wir uns an weltweit akzeptierte Datenschutzrichtlinien sowie geltende Vorschriften wie die EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO).

Wir garantieren durch angemessene technische und organisatorische Maßnahmen die notwendige Vertraulichkeit, Integrität und Authentizität unternehmensrelevanter Informationen und Daten.

Informationen, Unterlagen und Dokumente am Arbeitsplatz sowie auf mobilen Arbeitsmitteln sind vor unbefugten Dritten zu schützen.

Wissen, Informationen oder Dokumentationen bezüglich neuer, innovativer oder sich in der Entwicklung befindlicher Technologien von Kürten & Lechner oder von Partnerunternehmen sind streng vertraulich und dürfen in keiner Weise an Dritte weitergegeben werden.

Wir schützen Daten unserer Partnerfirmen, gehen vertraulich mit Informationen von Kürten & Lechner um und respektieren die Vertraulichkeit von Informationen anderer.

Schutz und Erhalt einer lebenswerten Umwelt

Umweltschutz ist fest im Managementsystem von Kürten & Lechner verankert. Umweltziele werden laufend weiterentwickelt, überprüft, bewertet und dokumentiert.

Kürten & Lechner verbessert kontinuierlich die Umweltleistung des Unternehmens, um natürliche Ressourcen zu schonen und schädliche Umwelteinflüsse konsequent zu vermeiden und zu verringern. Nach Möglichkeit setzen wir dabei umweltfreundliche Technologien und Materialien ein. Abfälle werden primär vermieden. Sofern dies nicht möglich ist, werden Abfälle reduziert, getrennt und fachgerecht entsorgt.

Alle Menschen bei Kürten & Lechner sowie im Unternehmensumfeld bei Partnerfirmen nehmen sowohl im Geschäftsleben als auch privat eine Vorbildfunktion ein und leisten so einen wertvollen Beitrag zum Schutz und Erhalt einer lebenswerten Umwelt.

Wir schützen natürliche Ressourcen und tragen zum Erhalt einer lebenswerten Umwelt bei.

Verhaltenskodex

Förderung menschenwürdiger Arbeit und Einhaltung von Sozialstandards

Wir setzen uns für die Einhaltung international anerkannter Sozialstandards ein und fördern menschenwürdige Arbeit sowohl im eigenen Betrieb als auch bei Unternehmen, mit denen wir weltweit geschäftliche Beziehungen führen.

Alle MitarbeiterInnen leisten ihren Beitrag zur Einhaltung von Sozialstandards und Förderung menschenwürdiger Arbeit. Insbesondere folgende Inhalte sind dabei besonders zu berücksichtigen:

- Wahrung der **Menschenrechte** und **Schutz aller MitarbeiterInnen** vor jeglicher Form von Gewalt. Lieferfirmen müssen einen Arbeitsplatz bereitstellen, der frei von inhumanen Praktiken (körperliche Misshandlung oder Disziplinierung, sexuelle oder andere Belästigungen, Beschimpfungen, Einschüchterung oder Mobbing) oder der Androhung solcher Praktiken ist.
- Gewährleistung von **Gesundheit** und **Sicherheit** am Arbeitsplatz sowie Aufrechterhaltung **sauberer** und **hygienischer Arbeitsbedingungen**. Dies beinhaltet auch den Zugang zu sauberem Trinkwasser, angemessenen Sozialräumen und adäquaten Unterkünften (falls relevant). Arbeitsplätze sind regelmäßig auf ihr **Risikopotential** und ihre **Gefahren** für MitarbeiterInnen zu überprüfen und zu bewerten. Auf dieser Basis gilt es Gefahren zu minimieren, die Gesundheit von MitarbeiterInnen regelmäßig zu fördern, sowie wirksame Gesundheits- und Unfallprävention zu betreiben.
- Recht auf **Vereinigungsfreiheit** und **Kollektivverhandlungen** aller ArbeitnehmerInnen weltweit sowie eine offene Haltung gegenüber Gewerkschaften oder gewerkschaftsähnlichen Vereinigungen/Organisationen.
- **Keine Diskriminierung** aufgrund von Geschlecht, Alter, Rasse, Religion, Kaste, Geburt, sozialem Hintergrund, Behinderung, ethnischer oder nationaler Herkunft, Nationalität, Mitgliedschaft in Arbeitnehmerorganisationen einschließlich Gewerkschaften, politischer Mitgliedschaft oder Anschauung, sexueller Neigung, familiären Verpflichtungen, Zivilstand oder einer anderen Situation, die eine Diskriminierung zur Folge haben könnte.
- Sicherstellung, dass alle MitarbeiterInnen die Möglichkeit und Voraussetzungen haben, ihre **Funktion vollumfänglich** und **unversehrt auszuüben**.
- **Angemessene Entlohnung** im Rahmen der normalen Arbeitszeit, die ein **menschenwürdiges Leben** ermöglicht und wenigstens dem Mindestlohn oder einer branchenüblichen Entlohnung entspricht. Zuschläge werden nach gesetzlichen Vorgaben bezahlt. MitarbeiterInnen erhalten verständliche

Verhaltenskodex

und klare Lohnabrechnungen. Abzüge sind ausschließlich gemäß gesetzlicher Vorgaben zulässig. Die gesetzlich vorgeschriebene oder vereinbarte Entlohnung erfolgt ohne Diskriminierung nach Geschlecht.

- Jegliche Form der **Zwangsarbeit/Sklaverei, Schuldknechtschaft** oder Inanspruchnahme von **Gefängnisarbeit** ist verboten. Es ist nicht erlaubt die Herausgabe finanzieller Mittel oder Dokumente als Pfand von MitarbeiterInnen zu verlangen.
- **Arbeitsverhältnisse** werden frei gewählt. MitarbeiterInnen erhalten schriftliche und verständliche **Arbeitsverträge** in der jeweiligen regionalen *Landessprache* (hier Deutsch).
- Die **reguläre Wochenarbeitszeit** beträgt max. 48 Stunden. **Überstunden** sind *stets freiwillig und im gesetzlichen Rahmen zu leisten (wöchentlich bis max. 12 Stunden zulässig)*. Insgesamt beträgt die wöchentliche **Höchst arbeitszeit** max. 60 Stunden.
Die tägliche Arbeitszeit inkl. Überstunden darf gesetzliche Richtlinien nicht übersteigen; die strengere Vorgabe gilt. **Überstunden** werden separat entlohnt und sind unter Berücksichtigung gesetzlicher Vorgaben mit einem Zuschlag zu entlohnen.
Nach sechs aufeinanderfolgenden Arbeitstagen muss mindestens **ein Tag frei** sein.
- Verbot von **Kinderarbeit** auf Basis der ILO Kernarbeitsnormen für Personen, die jünger als 15 Jahre sind, sofern lokale Rechtsvorschriften keine höhere Altersgrenze festlegen und keine Ausnahmen zulässig sind. Es gilt der **besondere Schutz jugendlicher ArbeitnehmerInnen**.
- Management, Vorgesetzte und MitarbeiterInnen mit Führungsverantwortung pflegen einen **menschlichen Führungsstil** und leisten aktiv einen Beitrag zur **Entwicklung der MitarbeiterInnen**.

Wir sorgen für menschenwürdige Arbeitsbedingungen und die Umsetzung internationaler Sozialstandards im eigenen Unternehmen bei Kürten & Lechner sowie bei unseren Partnerfirmen.



Verhaltenskodex

Meldung von Verstößen

Wir erwarten von unseren MitarbeiterInnen sowie Partnerunternehmen, dass rechtswidrige Praktiken sowie Bedenken oder Verstöße gegen diesen Verhaltenskodex der Kürten & Lechner-Compliance-Abteilung unverzüglich persönlich oder auf anonymer Basis gemeldet werden.

Zudem haben MitarbeiterInnen von Kürten & Lechner die Möglichkeit, sich an Vertrauenspersonen wie Vorgesetzte oder die Personalabteilung zu wenden.

Kürten & Lechner verpflichtet sich ausdrücklich zur Beachtung und Bearbeitung aller Meldungen und gewährleistet den sicheren sowie vertraulichen Umgang mit sensiblen Inhalten und Informationen.

Wir übernehmen die Verantwortung für integrires Verhalten auf der Grundlage dieses Verhaltenskodexes.

KONTAKT

Bei Verstößen wenden Sie sich bitte an die zuständige Person der Compliance-Abteilung von Kürten & Lechner:

Compliance-Abteilung

Mail: compliance@kldruck.de

Hotline: 02204/209-160